



Petition 170032

Wohnungseigentum - Schadensersatzanspruch bei fehlender rechtlicher Auskunft durch den WEG- Verwalter

Text der Petition	Mit der Petition wird gefordert, dass Hausverwaltungen zur Auskunft der rechtlichen Auswirkungen ihrer Tätigkeit verpflichtet sind. Wer arglistig Rechtsfolgen verschweigt, oder sich über diese nicht im Klaren ist, weil seine Kompetenz versagte, soll zum Schadensersatz der Eigentümergemeinschaft verpflichtet werden. Über diese Gesetzeslage sollen seriöse Verwaltungen von unseriösen Verwaltungen getrennt werden.
Begründung	Hausverwaltungen übernehmen eine hohe Verantwortung zum Schutz vermögensrechtlicher Schäden der Miteigentümer:innen. Immer wieder kommt es jedoch vor, dass Hausverwaltungen die Eigentümergemeinschaft nicht über ihre Rechte aufklären, nachdem die Verwaltung nicht ordnungsgemäß verlaufen ist, sich womöglich vermögensrechtliche Schäden am Eigentum erkennen lassen. Stellt sich später heraus, dass vermögensrechtliche Schäden hätten als Schadensersatz beantragt werden können, haben sich Hausverwaltungen entlasten lassen ohne die Eigentümergemeinschaft darüber zu informieren, dass diese einen Rechtsanspruch hatten. Die Gesetzeslücke soll geschlossen werden. Sollten Sie dieser Verpflichtung nicht nachkommen und es kommt zu vermögensrechtlichen Schäden, soll die Hausverwaltung zukünftig verpflichtet werden diese vermögensrechtlichen Schäden zu regulieren.